

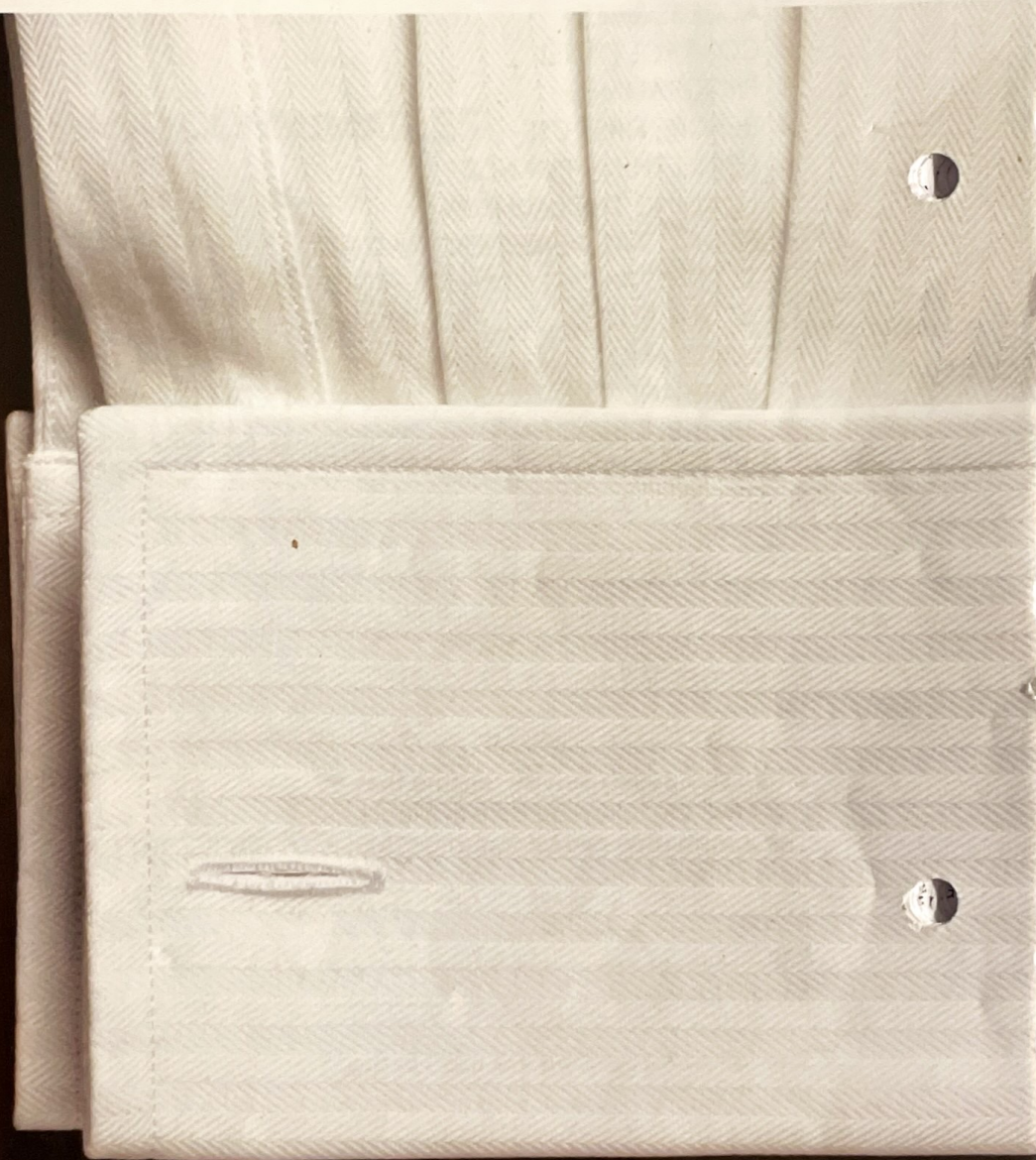
L 70270 FL
~~L 70470 FL~~

EN WASHING MACHINE
ES LAVADORA

USER MANUAL
MANUAL DE INSTRUCCIONES

2
35

Protex



 **AEG**

perfekt in form und funktion

EIN-/AUS-TASTE **1**

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Wird das Gerät eingeschaltet, ist eine Tonfolge zu hören.

Die Funktion AUTO Stand-by schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Taste **4** drücken.
 - Alle Einstellungen werden gelöscht.
 - Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät wieder einzuschalten.

– Stellen Sie das Waschprogramm und die gewünschten Funktionen erneut ein.

- 5 Minuten nach dem Ende des Waschprogramms. Siehe „Am Programmende“.

PROGRAMMWAHLSCHALTER **2**

Drehen Sie diesen Schalter, um ein Programm einzustellen. Die entsprechende Programmanzeige leuchtet auf.

DISPLAY **3**




Im Display erscheint:

A	• Die maximale Temperatur des Programms
B	• Die Standard-Schleuderdrehzahl des Programms • „Kein Schleudergang“ ¹⁾ und „Spülstopp“-Symbole.
C	• Die Display-Symbole ²⁾
Symbol	Beschreibung
	Hauptwaschgang
	Spülgänge
	Schleudergang
	Kindersicherung
	Sie können die Gerätetür nicht öffnen, solange dieses Symbol leuchtet. Sie können die Tür erst öffnen, wenn das Symbol erlischt.
Wenn das Symbol nicht erlischt, obwohl das Programm beendet ist:	
• Es befindet sich Wasser in der Trommel.	
• Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.	



Startzeitvorwahl

- D**
- **Programmdauer**
Wenn das Programm beginnt, verringert sich die angezeigte Zeit in Minutenschritten.
 - **Zeitvorwahl-Dauer**
Wenn Sie die Zeitvorwahl-Taste drücken, zeigt das Display die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an.
 - **Alarmcodes**
Bei einer Störung des Geräts erscheinen im Display Alarmcodes. Siehe „Fehlersuche“.
 - **Err**
„Err“ erscheint einige Sekunden lang im Display, wenn:
 - Sie eine Funktion auswählen, die nicht mit dem eingestellten Waschprogramm kombinierbar ist.
 - Sie das laufende Programm ändern.
 Die Kontrolllampe der Start/Pause-Taste **4** blinkt.
 - 
Das Waschprogramm beendet ist.

1) Nur verfügbar für das Schleuder-/Abpumpprogramm.

2) Die Symbole erscheinen im Display, wenn die zugehörige Programmphase oder Funktion eingestellt ist.

START-/PAUSE-TASTE 4

Drücken Sie die Taste **4**, um ein Programm zu starten oder zu unterbrechen.

ZEITVORWAHL-TASTE 5

Drücken Sie die Taste **5**, um den Start eines Programms um 30 Minuten bis 20 Stunden zu verzögern.

ZEITSPAR-TASTE 6

Drücken Sie die Taste **6**, um die Programmdauer zu verkürzen.

- Drücken Sie die Taste einmal, um die Programmdauer für normal verschmutzte Wäsche zu verkürzen.
- Drücken Sie zweimal, um die Programmdauer „Extra Kurz“ für nur gering verschmutzte Wäsche einzustellen.



Bei einigen Programmen kann jeweils nur eine dieser beiden Funktionen eingestellt werden.

EXTRA SPÜLEN-TASTE 7


Drücken Sie die Taste **7**, um einem Programm weitere Spülgänge hinzuzufügen.

Diese Funktion empfiehlt sich in Gebieten mit weichem Wasser und für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden.

FLECKEN-TASTE 8

Drücken Sie die Taste **8**, um einem Programm eine Fleckenbehandlungsphase hinzuzufügen.

Verwenden Sie diese Funktion für Wäsche mit schwer zu entfernenden Flecken.

Bei Wahl dieser Funktion geben Sie den Fleckentferner in das Fach .

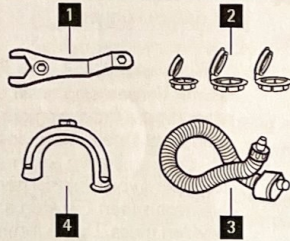


Mit dieser Funktion verlängert sich die Programmdauer. Diese Funktion ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

- 8** Wasserablaufschauch
- 9** Wassereinlassventil
- 10** Netzkabel

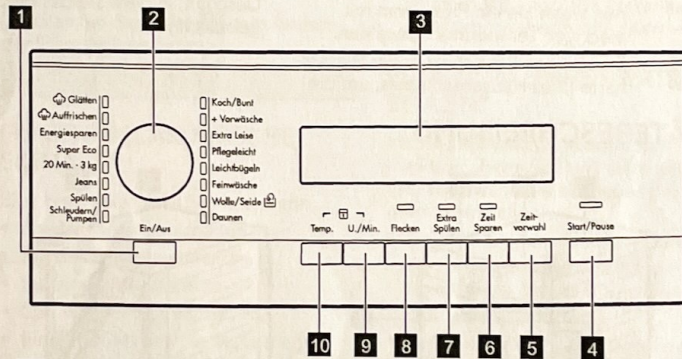
- 11** Transportschrauben
- 12** Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

ZUBEHÖR



- 1 Schraubenschlüssel**
Zum Lösen der Transportschrauben.
- 2 Kunststoffkappen**
Zum Verschließen der Öffnungen auf der Rückseite des Geräts nach dem Entfernen der Transportschrauben.
- 3 Aquasafe-Zulaufschauch**
Zur Verhinderung von eventuellen Wasserlecks.
- 4 Kunststoff-Schlauchführung**
Zum Einhängen des Ablaufschlauchs an einer Waschbeckenkante.

BEDIENFELD



- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Ein-/Aus-Taste (Ein/Aus) 2 Programmwahlschalter 3 Display 4 Start/Pause-Taste (Start/Pause) 5 Zeitvorwahl-Taste (Zeitvorwahl) | <ul style="list-style-type: none"> 6 Zeitsparen-Taste (Zeit Sparen) 7 Extra Spülen-Taste (Extra Spülen) 8 Flecken-Taste (Flecken) 9 Drehzahlreduzierungstaste (U./Min.) 10 Temperatur-Taste (Temp.) |
|--|---|

3. Entsorgen Sie die Türverriegelung, damit Kinder oder Haustiere nicht in dem Gerät eingeschlossen werden



UMWELTTIPPS

VERPACKUNGSMATERIALIEN

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.

UMWELTTIPPS

Halten Sie sich zum Schutz der Umwelt und zur Senkung Ihres Wasser- und Stromverbrauchs an diese Anweisungen:

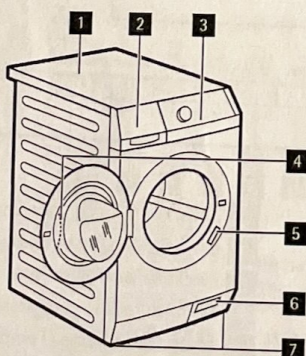
- Stellen Sie zum Waschen normal verschmutzter Wäsche ein Programm ohne Vorwäsche ein.
- Waschen Sie immer mit der angegebenen maximalen Beladung.
- Benutzen Sie ggf. einen Fleckentferner, wenn Sie ein Programm mit niedriger Temperatur auswählen.
- Erkundigen Sie sich nach der Wasserhärte Ihres Hausanschlusses, um die

können. Es besteht Erstickungsgefahr (dies gilt nur für Frontlader).

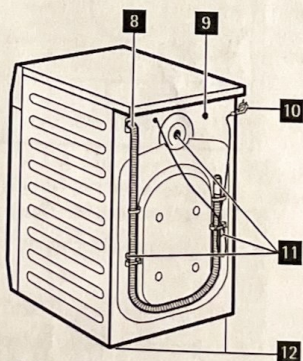
richtige Waschmittelmenge verwenden zu können.

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

GERÄTEBESCHREIBUNG



- 1** Arbeitsplatte
2 Waschmittelschublade
3 Bedienfeld
4 Türgriff



- 5** Typenschild
6 Ablaufpumpe
7 Schraubfüße zum Ausrichten des Geräts

SCHLEUDERDREHZAHL-TASTE

9



Drücken Sie diese Taste zum:

- Verringern der maximalen Schleuderdrehzahl bei der Einstellung eines Programms.

i

Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen, die mit dem eingestellten Programm verfügbar sind.

- Schalten Sie den Schleudergang aus.
- Aktivieren Sie die Spülstopp-Funktion. Stellen Sie diese Funktion ein, um Knitterfalten zu vermeiden. Das Gerät pumpt das Wasser am Ende des Programms nicht ab.

	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.
	Die Spülstopp-Funktion ist eingeschaltet.

TEMPERATUR-TASTE

10

Drücken Sie die Taste **10** zum Ändern der Standardtemperatur.

--	= kaltes Wasser
----	-----------------

FUNKTION „AKUSTISCHE SIGNALE“

Sie hören akustische Signale, wenn ...



- Sie das Gerät einschalten.
 - Sie das Gerät ausschalten.
 - Sie eine Taste drücken.
 - Das Programm beendet ist.
 - Eine Störung des Geräts vorliegt.
- Zum **Deaktivieren/Aktivieren** der akustischen Signale drücken Sie die Tasten **8** und **7** 6 Sekunden lang gleichzeitig.

i

Bei deaktivierten akustischen Signalen ertönen sie nur noch dann, wenn Sie eine Taste drücken und wenn eine Störung vorliegt.

FUNKTION KINDERSICHERUNG

Diese Funktion verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Tasten **10** und **9** gleichzeitig so lange, bis im Display das Symbol  erscheint.
- Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Tasten **10** und **9** gleichzeitig so lange, bis das Symbol  im Display erlischt.

Wenn Sie die Funktion aktivieren


- Bevor Sie die Start/Pause-Taste **4** drücken, kann das Gerät nicht starten.
- Nachdem Sie die Start/Pause-Taste drücken **4**, sind alle Tasten und der Programmwahlschalter deaktiviert.

FUNKTION „IMMER EXTRA SPÜLEN“

Mit dieser Funktion können Sie die Funktion „Extra Spülen“ stets beibehalten, auch wenn Sie ein neues Programm einstellen.

- Drücken Sie zum Aktivieren der Funktion die Tasten **6** und **5** gleichzeitig so lange, bis die Kontrolllampe der Taste **7** leuchtet.
- Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Tasten **6** und **5** gleichzeitig so lange, bis die Kontrolllampe der Taste **7** erlischt.

PROGRAMME

Programm Temperatur	Wäschety Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Koch/Bunt 95 °C - Kalt	Weißer und bunter Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 8 kg	Waschgang Spülgänge Langer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Koch/Bunt + Vorwäsche 95 °C - Kalt	Weißer und bunter Baumwolle, stark ver- schmutzt. Max. 8 kg	Vorwaschen Waschgang Spülgänge Langer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Extra Leise 95 °C - Kalt	Weißer und bunter Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 8 kg	Stopp mit Wasser in der Trommel Spülgänge Langer Schleuder- gang	FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Pflegeleicht 60 °C - Kalt	Synthetik- oder Mischgewebe, normal verschmutzt. Max. 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Leichtbügel ²⁾ 60 °C - Kalt	Synthetikfasern, nor- mal verschmutzt. Max. 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Feinwäsche 40 °C - Kalt	Feinwäsche, z.B. aus Acryl, Viskose oder Polyester, normal ver- schmutzt. Max. 4 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾
Wolle/Seide  40 °C - Kalt	Waschmaschinenfeste Wolle. Handwaschba- re Wolle und Feinwä- sche mit dem „Hand- wäsche“-Pflegesym- bol. Max. 2 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP

Programm Temperatur	Wäschetyp Max. Beladung	Programm- beschreibung	Funktionen
Daunen 60° - 30°	Eine einzelne Decke aus Synthetik, Bettde- cke, Bettlaken usw. Max. 2 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG
Schleudern/ Pumpen ³⁾	Alle Gewebe Die maximale Bela- dung hängt vom Wä- schetyp ab.	Abpumpen Schleudergang mit max. Dreh- zahl.	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG KEIN SCHLEU- DERGANG
Spülen	Mit der Hand gewa- schene Teile.	Ein Spülgang mit Pfleagemittel Langer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN ⁴⁾
Outdoor 40 °C - Kalt	Imprägnierte Klei- dungsstücke, Sport- und Outdoor-Klei- dung. Keinen Weich- spüler verwenden! Max. 2.5 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN
20 Min. - 3 kg 30°	Teile aus Baumwolle oder Synthetik, die leicht verschmutzt sind oder nur einmal getragen wurden.	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG
Super Eco ⁵⁾ Kalt	Mischfasern (Baum- wolle und Synthetik). Max. 3 kg	Waschgang Spülgänge Kurzer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP EXTRA SPÜLEN
Energiesparen ⁶⁾ 60° - 40°	Weißer und farbechte Baumwolle, normal verschmutzt. Max. 8 kg	Waschgang Spülgänge Langer Schleuder- gang	DREHZAHLRREDU- ZIERUNG SPÜLSTOPP FLECKEN EXTRA SPÜLEN ZEIT SPAREN ¹⁾

1) Wir empfehlen eine reduzierte Beladung, falls die Taste 6 zweimal gedrückt wird (die Funktion „Extra Kurz“ eingestellt ist). Eine volle Beladung ist zwar möglich, aber die Waschergebnisse sind dann nicht zufriedenstellend.

2) Die Wasch- und die Schleuderphase sind schonend, um Knitterbildung zu vermeiden. Das Gerät führt zusätzliche Spülgänge aus.

3) Die Standard-Schleuderdrehzahl ist die Drehzahl für Koch-/Buntwäsche. Stellen Sie die Schleuderdrehzahl ein. Achten Sie darauf, dass sie für die Wäsche geeignet ist.

4) Wählen Sie diese Funktion, um dem Programm Spülgänge hinzuzufügen. Bei einer niedrigen Schleuderdrehzahl werden Schonspülgänge und ein kurzer Schleudergang durchgeführt.

5) Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie Zeit sparen und den Energie- und Wasserverbrauch senken möchten.

6) Stellen Sie dieses Programm ein, wenn Sie gute Waschergebnisse erzielen und den Energieverbrauch senken möchten. Die Dauer des Waschprogramms verlängert sich.

DAMPFPROGRAMME

Programm ¹⁾	Wäschetyp	Max. Belastung
Auffrischen Dieses Programm beseitigt Gerüche.	Baumwolle und Synthetik. Für folgende Kleidungsstücke dürfen Sie das Dampfprogramm nicht benutzen:	bis zu 1.5 kg
i Dampf beseitigt keine Tiergerüche.	<ul style="list-style-type: none"> Wäsche, die laut Kleidungsetikett nicht trocknergeeignet ist. 	
Glätten Dieses Programm hilft bei der Beseitigung von Falten in der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> Wäsche mit Besätzen aus Kunststoff, Metall, Holz o. Ä. 	bis zu 1.5 kg
i Dampf kann für getrocknete, gewaschene oder einmal getragene Wäsche benutzt werden. Diese Programme können Falten und Gerüche reduzieren und machen Ihre Wäsche glatter. Verwenden Sie kein Waschmittel. Entfernen Sie Flecken bei Bedarf durch Waschen oder einen an der entsprechenden Stelle angewandten Fleckentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme.		

¹⁾ Wenn Sie mit trockener Wäsche ein Dampfprogramm wählen, wird sich die Wäsche am Ende des Programms etwas feucht anfühlen. Hängen Sie die Wäsche am besten 10 Minuten an der frischen Luft auf, um die Feuchtigkeit entweichen zu lassen. Die Wäsche sollte möglichst schnell aus der Trommel entnommen werden. Nach einem Dampfprogramm lässt sich die Wäsche leichter bügeln!

VERBRAUCHSWERTE

Programm ¹⁾	Energieverbrauch (KWh) ²⁾	Wasserverbrauch (Liter) ²⁾
Kochwäsche 95 °C	2.5	76
Koch-/Buntwäsche 60 °C	1.6	72
Koch-/Buntwäsche 40 °C	1.0	72
Pflegeleicht 40 °C	0.55	48
Feinwäsche 40 °C	0.7	60
Wolle/Handwäsche 30 °C	0.35	57
Energiesparprogramme		
Koch-/Buntwäsche 60 °C Energiesparen ³⁾	1.04	59
Koch-/Buntwäsche 40 °C Energiesparen ³⁾	0.80	59

Programm bzw. die Zeitvorwahl läuft weiter.




Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet das Türverriegelungssymbol weiterhin und die Tür lässt sich nicht öffnen. Gehen Sie zum Öffnen der Tür wie folgt vor:

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Warten Sie einige Minuten.
3. Vergewissern Sie sich, dass kein Wasser in der Trommel steht.



Wenn Sie das Gerät ausschalten, müssen Sie das Programm anschließend neu einstellen.

AM PROGRAMMENDE

- Das Gerät stoppt automatisch.
- Es ertönen akustische Signale.
- Im Display erscheint .
- Die Kontrolllampe der Start/Pause-Taste **4** erlischt.
- Das Türverriegelungssymbol erlischt.
- Drücken Sie die Taste **1**, um das Gerät auszuschalten. Fünf Minuten nach Ende des Programms schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.



Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des letzten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

- Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
- Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

- Schließen Sie den Wasserhahn.

Das Waschprogramm ist beendet, aber es steht Wasser in der Trommel:

- Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten in der Wäsche zu vermeiden.
- Die Tür bleibt verriegelt.
- Sie müssen das Wasser abpumpen, um die Tür zu öffnen.

Abpumpen des Wassers:

1. Reduzieren Sie, falls erforderlich, die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Start/Pause-Taste **4**. Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.
3. Wenn das Programm beendet ist und das Türverriegelungssymbol erlischt, können Sie die Tür öffnen.
4. Schalten Sie das Gerät aus.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch das Wasser ab und schleudert.

PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE

BELADUNG

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.

- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.

- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Entfernen Sie hartnäckige Flecken.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Nicht im Gerät waschen:
 - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
 - Bügel-BHs
 - Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

HARTNÄCKIGE FLECKEN

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend. Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben. Spezial-Fleckenentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckenentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

WASCH- UND PFLEGEMITTEL

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.

- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Stellen Sie keine Vorwäsche ein, wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel.

WASSERHÄRTE

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärterers für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärterers nicht erforderlich. Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Produkte. Gleichwertige Maßeinheiten der Wasserhärte:

- Deutsche Wasserhärtegrade (dH°)
- Französische Wasserhärtegrade (°TH).
- mmol/l (Millimol pro Liter - internationale Einheit für Wasserhärte)
- Clarke-Werte

Wasserhärte-tabelle

Härte-grad	Art	Wasserhärte			
		°dH	°TH	mmol/l	Clarke
1	weich	0-7	0-15	0-1.5	0-9
2	mittel	8-14	16-25	1.6-2.5	10-16
3	hart	15-21	26-37	2.6-3.7	17-25
4	sehr hart	> 21	> 37	>3.7	>25

REINIGUNG UND PFLEGE**WARNUNG!**

Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie es reinigen.

ENTKALKEN

Normales Leitungswasser enthält Kalk. Falls erforderlich, benutzen Sie einen Enthärter, um Kalkablagerungen zu entfernen.

Verwenden Sie ein Produkt, das speziell für Waschmaschinen hergestellt wird. Halten Sie sich an die Herstelleranweisungen auf der Verpackung. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

REINIGEN DER AUSSENSEITEN

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und mit etwas Spülmittel. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken.

TÜRDICHTUNG**VORSICHT!**

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.

WASCHGANG ZUR PFLEGE DER MASCHINE

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch:

- Entnehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Stellen Sie das heißeste Waschprogramm für Koch-/Buntwäsche ein.
- Verwenden Sie die korrekte Menge eines Waschpulvers mit biologischen Reinigungseigenschaften.

Lassen Sie die Tür nach jedem Waschprogramm einige Zeit offen stehen, um einer Schimmelbildung vorzubeugen und unangenehme Gerüche entweichen zu lassen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Türdichtung und nehmen Sie alle Einzelteile aus dem Inneren heraus.

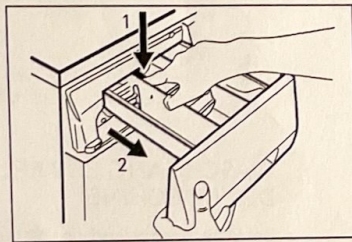
TROMMEL

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel absetzen. Verwenden Sie zur Entfernung von Rost aus der Trommel nur Spezialprodukte. Vorgehensweise:

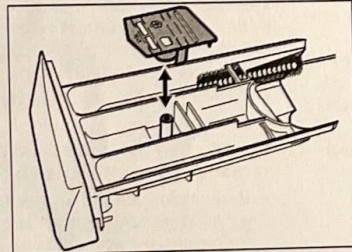
- Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.
- Starten Sie ein kurzes Programm für Koch-/Buntwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

WASCHMITTELSCHUBLADE

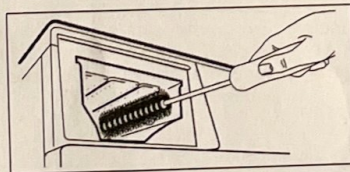
So reinigen Sie die Waschmittelschublade:



1. Drücken Sie auf den Hebel.
2. Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus.



3. Entfernen Sie den oberen Teil des Pflegemittelfachs.
4. Reinigen Sie alle Teile mit Wasser.



5. Reinigen Sie das leere Einschubfach mit einer Bürste.
6. Schieben Sie die Waschmittelschublade wieder in das Einschubfach ein.

ABLAUFPUMPE

i Kontrollieren Sie regelmäßig die Ablaufpumpe und sorgen Sie dafür, dass sie sauber ist.

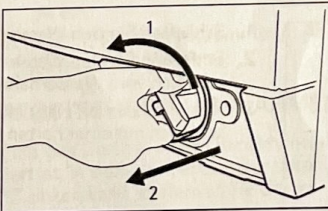
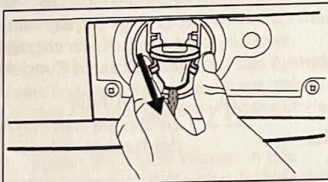
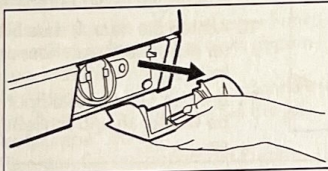
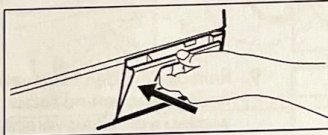
Reinigen Sie die Pumpe in folgenden Fällen:

- Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- Die Trommel dreht sich nicht.

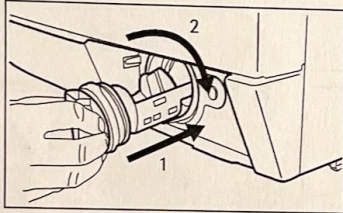
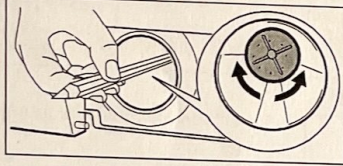
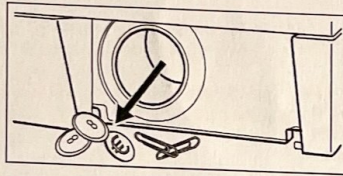
- Das Gerät macht ein ungewöhnliches Geräusch, weil die Ablaufpumpe blockiert ist.
- Im Display wird ein Alarmcode angezeigt, weil es Probleme beim Abpumpen des Wassers gibt.

**WARNUNG!**

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Entfernen Sie den Filter nicht, während das Gerät in Betrieb ist. Reinigen Sie die Ablaufpumpe nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist. Das Wasser muss abgekühlt sein, bevor Sie die Ablaufpumpe reinigen.

So reinigen Sie die Ablaufpumpe:

1. Öffnen Sie die Ablaufpumpenklappe.
2. Ziehen Sie die Klappe zum Entfernen heraus.
3. Stellen Sie einen Behälter unter die Ablaufpumpe, um das auslaufende Wasser aufzufangen.
4. Drücken Sie die zwei Hebel und ziehen Sie den Ablaufkanal nach vorn, um das Wasser auslaufen zu lassen.
5. Wenn der Behälter mit Wasser voll ist, stecken Sie den Ablaufkanal wieder ein und leeren Sie den Behälter aus. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis kein Wasser mehr aus der Ablaufpumpe ausläuft.
6. Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und drehen Sie den Filter, um ihn zu entfernen.



7. Entfernen Sie Flusen und Gegenstände aus der Pumpe.

8. Vergewissern Sie sich, dass sich das Flügelrad der Pumpe drehen kann. Wenn dies nicht möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.

9. Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die dafür vorgesehenen Führungen in der Pumpe ein.

10 Achten Sie darauf, dass Sie den Filter richtig fest anziehen, um Wasserlecks zu vermeiden.

11 Bringen Sie die Ablaufpumpenklappe wieder an und schließen Sie diese.

ZULAUFSCLAUCHFILTER UND VENTILFILTER

Die Filter müssen in folgenden Fällen gereinigt werden:

- Es läuft kein Wasser in das Gerät.
- Das Wasser läuft sehr lange in das Gerät ein.

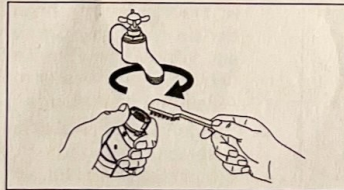
- Die Kontrolllampe der Taste **4** blinkt und im Display wird der entsprechende Alarm angezeigt. Siehe „Fehlersuche und Kundendienst“.



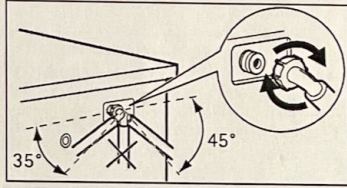
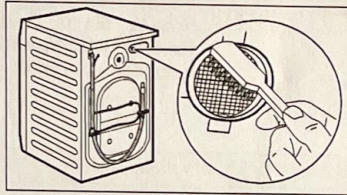
WARNUNG!

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

So reinigen Sie die Wasserzulauffilter:



1. Schließen Sie den Wasserhahn.
2. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch vom Wasserhahn.
3. Reinigen Sie den Filter im Zulaufschlauch mit einer harten Bürste.



4. Entfernen Sie den Zulaufschlauch von der Geräterückseite.
5. Reinigen Sie den Filter im Ventil mit einer harten Bürste oder einem Handtuch.
6. Bringen Sie den Zulaufschlauch wieder an. Vergewissern Sie sich, dass alle Anschlüsse vollkommen dicht sind, damit kein Wasser austreten kann.
7. Drehen Sie den Wasserhahn auf.

NOTENTLEERUNG

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (6) unter „So reinigen Sie die Ablaufpumpe“ durch.

Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe. Bringen Sie den Ablaufkanal wieder in seine ursprüngliche Position und schließen Sie die Ablaufpumpenklappe.

Wenn Sie das Wasser über das Notentleerungsverfahren abpumpen, müssen Sie das Abpumpsystem wieder aktivieren:

1. Füllen Sie 2 Liter Wasser in das Hauptfach der Waschmittelschublade ein.
2. Starten Sie das Programm zum Abpumpen des Wassers.

FROSTSCHUTZMASSNAHMEN

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im

Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch.
4. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
5. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.
6. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNUNG!

Vergewissern Sie sich vor einer erneuten Benutzung des Geräts, dass die Temperatur mehr als 0 °C beträgt.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die durch niedrige Temperaturen entstanden sind.

FEHLERSUCHE UND KUNDENDIENST

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs.

Versuchen Sie zunächst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabelle). Wenn Sie keine Lösung finden, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Bei einigen Problemen ertönt ein Signalton und das Display zeigt einen Alarmcode an:

- **E10** - Es läuft kein Wasser in das Gerät.

- **E20** - Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.
- **E40** - Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig geschlossen.
- **EFO** - Die Aquasafe-Einrichtung ist ausgelöst.

**WARNUNG!**

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Überprüfungen vornehmen.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Es läuft kein Wasser in das Gerät.	Der Wasserhahn ist geschlossen.	Drehen Sie den Wasserhahn auf.
	Der Wasserzulaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
	Die Filter im Wasserzulaufschlauch sind zuge-setzt.	Reinigen Sie die Filter. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Der Wasserhahn ist blockiert oder durch Kalkab-lagerungen verstopft.	Reinigen Sie den Wasserhahn.
	Der Wasserzulaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Der Wasserdruck ist zu niedrig.	Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen.
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserablaufschlauch keine Beschädigungen aufweist.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zuge-setzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reini-gung und Pflege“.
	Der Wasserablaufschlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchverbindung in Ordnung ist.
	Ein Waschprogramm ohne Abpumpphase ist ein-gestellt.	Stellen Sie das Abpumppro-gramm ein.
Die Gerätetür steht offen oder ist nicht richtig ge-schlossen.	Die Funktion Spülstopp ist aktiviert.	Stellen Sie das Abpumppro-gramm ein.
		Schließen Sie die Tür richtig.

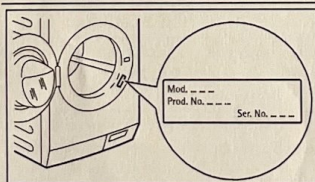
Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Die Aquasafe-Einrichtung ist aktiv.		<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus. • Schließen Sie den Wasserhahn. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
Das Gerät schleudert nicht.	Die Schleuderphase ist ausgeschaltet.	Stellen Sie das Schleuderprogramm ein.
	Der Filter der Ablaufpumpe ist zugesetzt.	Reinigen Sie den Filter der Ablaufpumpe. Siehe unter „Reinigung und Pflege“.
	Unwuchtprobleme durch die Beladung.	Verteilen Sie die Wäschestücke mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.
Das Programm startet nicht.	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Die Sicherung im Haussicherungskasten ist durchgebrannt.	Setzen Sie eine neue Sicherung ein.
	Sie haben nicht die Taste 4 gedrückt.	Drücken Sie die Taste 4 .
	Die Zeitvorwahl ist eingestellt.	Um das Programm sofort zu starten, brechen Sie die Zeitvorwahl ab.
	Die Kindersicherung ist aktiviert.	Deaktivieren Sie die Kindersicherung.
Es befindet sich Wasser auf dem Boden.	An den Schlauchanschlüssen tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Schlauchanschlüsse fest angeschlossen sind.
	An der Ablaufpumpe tritt Wasser aus.	Vergewissern Sie sich, dass die Ablaufpumpe fest angeschlossen ist.
	Der Wasserablaufschlauch ist beschädigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch nicht beschädigt ist.
Die Tür des Geräts lässt sich nicht öffnen.	Ein Waschprogramm läuft.	Warten Sie das Ende des Waschprogramms ab.
	Es befindet sich Wasser in der Trommel.	Stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein.
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch.	Das Gerät ist nicht ausgerichtet.	Richten Sie das Gerät waagrecht aus. Siehe hierzu „Montage“.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
	Sie haben die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben nicht entfernt.	Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und/oder die Transportschrauben. Siehe hierzu „Montage“.
	Es ist sehr wenig Wäsche in der Trommel.	Füllen Sie mehr Wäsche ein.
Das Wasser, das in das Gerät einläuft, wird sofort abgepumpt.	Das Ende des Ablaufschlauchs liegt zu tief.	Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Höhe befindet.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	Sie haben zu wenig oder ein falsches Waschmittel verwendet.	Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder benutzen Sie ein anderes Waschmittel.
	Sie haben hartnäckige Flecken nicht vor dem Waschgang entfernt.	Verwenden Sie zur Entfernung hartnäckiger Flecken Spezialprodukte.
	Es wurde eine falsche Temperatur eingestellt.	Achten Sie darauf, die richtige Temperatur einzustellen.
	Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel.	Verringern Sie die Beladung.

Schalten Sie das Gerät nach der Überprüfung wieder ein. Das Programm wird an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.
Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn das Display andere Alarmcodes anzeigt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

KUNDENDIENST



- Garantiebedingungen und Ansprechpartner entnehmen Sie bitte den mit dem Gerät gelieferten Informationen. Die vom Kundendienst abgefragten Daten finden Sie auf dem Typenschild.

Wir empfehlen, diese Daten hier zu notieren:

Modell (MOD.)

Produktnummer (PNC)

Seriennummer (S.N.)

TECHNISCHE DATEN

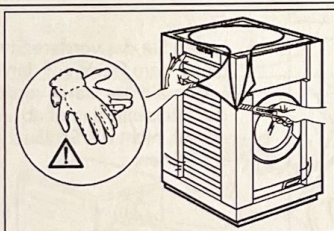
Abmessungen	Breite / Höhe / Tiefe	605 / 850 / 605 mm
-------------	-----------------------	--------------------

	Gesamttiefe	640 mm
Elektrischer Anschluss:	Spannung	230 V
	Gesamtleistung	2200 W
	Sicherung	10 A
	Frequenz	50 Hz
Wasserdruck	Min.	0,5 bar (0,05 MPa)
	Max.	8 bar (0,8 MPa)
Wasserversorgung ¹⁾		Kaltes Wasser
Maximale Beladung	Koch-/Buntwäsche	8 kg
Schleuderdrehzahl	Max.	1400 U/min (L75485FL)
		1600 U/min (L75685FL)

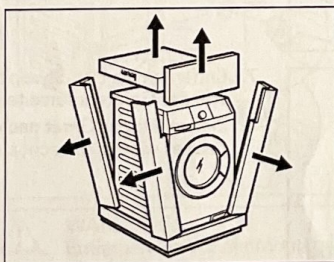
¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" -Außengewinde an.

MONTAGE

AUSPACKEN



1. Verwenden Sie Handschuhe. Entfernen Sie die äußere Folie. Benutzen Sie, falls erforderlich, ein Teppichmesser.



2. Nehmen Sie die Karton-Abdeckung ab.
3. Entfernen Sie die Styropor-Verpackungsteile.